


<b>Fraktion der Verbandsversammlung</b>	<b>REGIONALVERBAND RUHR</b> 
<b>14/0215</b>	

	19.05.2021
Fraktionsanfrage	öffentlich

Beratungsfolge	Beratungsstatus	Sitzung am	TOP
Planungsausschuss	beschließend	26.05.2021	

**Betreff: Neue BSAB-Flächen im zweiten Entwurf des Regionalplan Ruhr**

**Anfrage**

Aus der Antwort der Verwaltung auf die Anfrage der Grünen Fraktion im Ruhrparlament zu *BSAB-Flächen im zweiten Entwurf des Regionalplan Ruhr* (Drucksache: 14/0141) ergibt sich, dass zunächst in den politischen Gremien des RVR über die Kulisse der Abgrabungsbereiche für den zweiten Entwurf des Regionalplans Ruhr beraten wird. Vor der Beschlussfassung sollen die relevanten Unterlagen und Karten im Gremieninformationssystem bereitgestellt werden und sind dann öffentlich einsehbar. Derzeit rechnet die Verwaltung mit einer Gremienbefassung im dritten Quartal 2021 (Sitzung des Planungsausschusses am 25.08.) nach dem Aufstellungsbeschluss des Sachlichen Teilplans Regionale Kooperationsstandorte. Noch vor Beginn der zweiten Offenlage des Regionalplans Ruhr soll jedoch eine Abgrabungskonferenz stattfinden.

Rund 12 Wochen bevor sich das Ruhrparlament mit den neuen Planunterlagen befassen kann, sind bereits konkrete Flächen im Gespräch. In einem Artikel der „Rheinischen Post“ – Lokalteil Rheinberg vom 6.05.2021 beziehen sich örtliche Politiker\*innen der SPD auf ihnen vorliegende Karten weiterer Auskiesungsflächen aus dem zweiten Entwurf des Regionalplans Ruhr. Insgesamt neun Auskiesungsflächen sollen allein in Rheinberg den Karten zu entnehmen sein. Mit weiteren BSAB-Flächen in den Kommunen Alpen, Kamp-Lintfort und Neukirchen-Vluyn ist laut Pressebericht eine Gesamtfläche von rund 550 Hektar von Auskiesungen betroffen.

**Vor diesem Hintergrund ergeben sich folgende Fragen:**

1. Sind die im Presseartikel benannten Flächen in Alpsray und Saalhoff (Höhe Flugplatz), Winterswick (Erweiterung der Flächen Gelinde), Budberg (Erweiterung Wolfskuhlen), Rüttgerssteg (zwischen Pelden und Eversael) sowie Millingen als BSAB im zweiten Entwurf des Regionalplan Ruhr vorgesehen?
2. Liegen der Verwaltung die im Presseartikel genannten Karten mit den Auskiesungsflächen und der Flächenkulisse von circa 550 Hektar vor? Wir bitten um Bereitstellung der entsprechenden Unterlagen.
3. Welche Gespräche haben zwischen der Verwaltung und örtlichen Politiker\*innen stattgefunden, in denen solche Informationen ausgetauscht worden sind? Haben entsprechende Gespräche der RVR-Koalitionsfraktionen SPD und CDU mit der Verwaltung stattgefunden?

Bearbeiter/in	Fraktionsgeschäftsführer/in	Fraktion/en
<b>Unterauer, Marko</b>	<b>Finke, Karsten</b>	<b>Die Grünen</b>
Bezugsnummer.		

Die Grünen im Ruhrparlament  
gez. **Ingrid Reuter**